



## Regierungsratsbeschlüsse seit 1803 online

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur **StAZH MM 3.32 RRB 1918/3117**  
Titel **Kantonsspital Winterthur.**  
Datum 05.12.1918  
P. 1063

[p. 1063] Die Baudirektion berichtet:

Für das Leichenhaus beim Kantonsspital Winterthur sind die Kunststein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu vergeben. Es wurde über dieselben eine engere Konkurrenz veranstaltet. Die eingegangenen Angebote lauten:

a) Kunststein.

1. M. Häring, Baumeister, Winterthur	Fr. 2,390.-
2. Joh. Lerch-Kunz's Erben, Winterthur	“ 2,390.-

b) Zimmerarbeiten.

1. A.-G. Baugeschäft und Dampfsäge Wülflingen	Fr. 13,093.40
2. Wächter & Cie., Baugeschäft, Winterthur	“ 13,093.40
3. Ulr. Reiffer, Zimmermeister, Veltheim	“ 13,088.40

c) Spenglerarbeiten.

1. F. Kronauer, Spenglermeister, Winterthur	Fr. 2,371.30
2. A. Steiner, Spenglermeister, Winterthur (gemeinsame Eingabe)	“ 2,371.30
3. J. Tobler, Spenglermeister, Veltheim	“ 2,013.-

d) Dachdeckerarbeiten.

Dachdeckermeisterverband von Winterthur und Umgebung	Fr. 4,900.-
--	-------------

Die beiden Offerten über die Kunststeinarbeiten lauten gleich. Wir beantragen, diese Arbeiten an Job. Lerch-Kunz's Erben zu vergeben, da M. Häring bei Arbeitsvergaben für das Maschinenlaboratorium beim Technikum berücksichtigt worden ist.

Über die Zimmerarbeiten liegen ebenfalls drei gleichlautende Eingaben vor. Da einzelne Arbeiten im Taglohn ausgeführt werden müssen, empfiehlt es sich, demjenigen Bewerber die Arbeit zu übertragen, dessen Werkplatz der Baustelle am nächsten liegt. Dieser Umstand trifft bei Ulr. Reiffer zu und wir beantragen, an diesen den Auftrag zu erteilen.

Für die Spenglerarbeiten hat J. Tobler, Veltheim, das niedrigste Angebot eingereicht, das wir zur Annahme empfehlen.

Der Dachdeckermeisterverband Winterthur und Umgebung hat eine annehmbare Offerte über die Dachdeckerarbeiten gestellt.

Die Vergabungssummen bewegen sich im Rahmen des Kostenvoranschlages.

Auf Antrag der Baudirektion

beschließt der Regierungsrat:



- I. Für das Leichenhaus beim Kantonsspital Winterthur werden vergeben:
1. Die Kunststeinarbeiten an Joh. Lerch-Kunz's Erben auf Grund der Offerte vom 25. November 1918 und im Betrage von Fr. 2390.
  2. Die Zimmerarbeiten an Ulr. Reiffer. Zimmermeister, in Veltheim, auf Grund der Offerte vom 25. November 1918 und im Betrage von Fr. 13,088.40.
  3. Die Spenglerarbeiten an J. Tobler, Spenglermeister, in Veltheim, auf Grund der Offerte vom 23. November 1918 und im Betrage von Fr. 2013.
  4. Die Dachdeckerarbeiten an den Dachdeckermeisterverband von Winterthur und Umgebung auf Grund dessen Eingabe vom 23. November 1918 und im Betrage von Fr. 4900.
- II. Mitteilung an die Baudirektion zum Vollzug.

*[Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/04.04.2017]*